

# ZEITSCHRIFT FÜR BÜCHERFREUNDE

[33479]

Monatshefte für Bibliophilie und verwandte Interessen.

Der Jahrgang läuft von April bis März. — **Abonnementspreis** für den Jahrgang 24 M., für das Quartal (drei Hefte) 6 M. ord., 4 M. 50 Pf. netto. — Einzelhefte ausser Abonnement 3—4 M.

I. Jahrg. **Heft 5:** August 1897

ist am **Donnerstag, den 29. Juli**, in Leipzig erschienen und **zur Fortsetzung** versandt worden, aber auch einzeln zum Preise von 3 M. (netto M. 2.25) zu beziehen.

## Inhalt des 5. Heftes:

**Ein gestochenes Buch des XVIII. Jahrhunderts.** Von Hans Boesch. Anhang: Ein geschriebenes Andachtsbuch des XVIII. Jahrhunderts. Von F. v. Zobeltitz. Mit 11 Illustrationen und Vignetten.

**Über die älteren Wasserzeichen des Papiers und ihre Untersuchung.** Von Friedrich Keinz. Mit 11 Illustrationen der Wasserzeichen.

**Münchhausen und die Münchhausiaden.** Zur nachträglichen Erinnerung an den hundertjährigen Todestag des Freiherrn Hieronymus. Von Fedor von Zobeltitz. Mit Porträt und Wappenbild.

**Die Wilhelmshöher Schlossbibliothek.** Ein Blick auf ihre Geschichte und ihre Schätze. Von Carl Scherer.

**Buchschmuck von T. T. Heine.** Von Felix Poppenberg. Mit 12 Vignetten und Zeichnungen.

**Vom Londoner Büchermarkt.** Von Otto von Schleinitz.

## Kritik.

Bilbassoff: Katharina II. — Werle-Koch: Ein malerisches Bürgerheim, II u. III. — Milkowicz: Ein nordrussischer Kalender von 1600. — Grand-Carteret: Les Almanachs français. — Muncker: Immermanns ausgewählte Werke. — Bell: A Midsummer-nights Dream.

## Chronik.

### Mitteilungen.

Ein chinesisches Konversations-Lexikon. Von Friedrich Hirth. — Ein gemaltes Ex-libris Rudolfs von Franckenstein. Von Adolf Schmidt.

### Von den Auktionen.

### Antiquariatsmarkt.

### Kleine Notizen.

**Beiblatt.** Kataloge — Bibliographie — Rundschau der Presse — Briefkasten — Anzeigen.

## Litterarische Anzeigen:

Bei dem vornehmen Charakter der Zeitschrift ist hier eine ganz aussergewöhnliche Gelegenheit geboten, mit Ankündigungen in ausgewählte Interessentenkreise zu dringen: in die vornehmen Kreise der Liebhaber und Sammler der Aristokratie, der Gelehrten-, Schriftsteller- und Künstlerwelt, in die massgebenden Kreise von Fachleuten des Buch- und Kunsthandels, sowie des gesamten Buchgewerbes etc. etc.

## Desiderata — Angebote — Litterarische Ankündigungen

einspaltig neben einer Spalte der Redaktion die Petitzeile 25 Pf.

## Splendide Inserate in feinsten Ausstattung:

$\frac{1}{1}$  Seite 60 Mk.,  $\frac{1}{2}$  Seite 30 Mk.,  $\frac{1}{4}$  Seite 15 Mk.,  $\frac{1}{8}$  Seite 8 Mk.

Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt; Vorzugs- und Umschlagseiten, sowie besondere Beilagen nach Vereinbarung. Schluss für die Anzeigenannahme eines Heftes am 10. des vorhergehenden Monats; für August-Heft am 10. Juli.

Leipzig, 29. Juli 1897.

Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

[Z] 13068]

## — Sensationell! —

Am 5. August gelangt in Leipzig zur Ausgabe:

## Ein infames Urteil

# Der Fall des Capitän Dreyfus.

## Une infamie judiciaire

# Le Cas du Capitaine Dreyfus

von **Henri Strauss**, Directeur, Redacteur en chef de „l'Alliance Nationale“.

Preis: deutsch  $\mathcal{M}$  1.— ord.,  $\mathcal{M}$  —.75 netto,  $\mathcal{M}$  —.70 bar,  
französisch fr. 1.50 „ fr. 1.15 „ fr. 1.— „

Freiexemplare von jeder Ausgabe bar 13/12, 26/24, 55/50, 110/100.

Auf das erste Inserat am 14. Juli im Börsenblatt sind so zahlreiche Bestellungen eingelaufen, dass die Auflage noch während des Druckes erhöht werden musste; ich bin daher jetzt in der Lage, bei gleichzeitiger Barbestellung in **beschränkter Anzahl à cond. mit Abrechnung zum 15. September d. J.** zu liefern. — Nochmals erlaube ich mir **Bahnhofsbuchhandlungen**, Geschäfte in **Badeorten** und in Städten mit **Fremdenverkehr** auf die Novität aufmerksam zu machen.

Hochachtend

Strassburg i. E., den 29. Juli 1897.

Josef Singer.